

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

3. Jahrgang

13. März 2009

Nummer 11



Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Bretnig-Hauswalde

Am 28.02.2009 führte die FFW Bretnig-Hauswalde ihre Jahreshauptversammlung für 2008 durch. Dieses Mal in einer anderen Art und Weise. Erstmals nahmen auch die Angehörigen der Kameradinnen und Kameraden an der Versammlung mit teil. Selbstverständlich waren auch die Bürgermeisterin Katrin Prescher und eine Abordnung der Gemeinderäte vertreten. Durchgeführt wurde das ganze in der Hofescheune.

Nach der Eröffnung durch den Wehrleiter Mirko Reichelt ging es mit den einzelnen Tagesordnungspunkten weiter. Als erstes stand die Entlastung des Kassenwartes an. Danach brachte die Jugendfeuerwehr ihren Rechenschaftsbericht zum Vortrag. Diesem waren die zahlreichen Aktivitäten wie Training für Wettkämpfe, Ausbildungsdienste an der vorhandenen Technik, Zeltlager, Weihnachtsfeier auf der Bowlingbahn und und und zu entnehmen. Höhepunkt war aber der Besuch der Werksfeuerwehr Vattenfall mit der Jugendfeuerwehr Ohorn.



Bericht des Wehrleiters

Als nächstes folgte der Bericht des Wehrleiters, der einen Rückblick auf das Jahr 2008 gab. Am Anfang bedankte er sich bei der Bürgermeisterin Frau Prescher und den Gemeinderäten für die hervorragende und beispielhafte Zusammenarbeit und Unterstützung. Ein großer Dank ging natürlich auch an die Kameradinnen und Kameraden und deren Angehörige. Viele Stunden Arbeit durch alle, in und für die Feuerwehr haben auch 2008 wieder den guten Ausbildungsstand und den Zusammenhalt unserer Wehr gefestigt und weiter vorangetrieben. Dies ist natürlich nur mit dem Verständnis für die sehr zeitaufwendige Arbeit in der FFW der Angehörigen unserer Kameraden möglich.

Weiter konnte dem Bericht entnommen werden, dass Ausbildung und Ergänzung der Ausrüstung wie z.B. eine Atemschutzüberwachungstafel, ein High-Press (Hochdruckkleinlöschgerät) als auch ein Türnotöffnungssystem sowie deren

Beherrschung dieser und der vorhandenen Technik an erster Stelle gestanden haben.

Die Notwendigkeit dafür konnte an der Aufzählung der Einsätze und Einsatzarten wie Brand, Türnotöffnungen und technische Hilfeleistungen im Jahr 2008 gesehen werden.

Zur Ausbildung wurden neben den monatlichen Diensten auch Sonderdienste wie Atemschutzstrecke, Erfahrungsaustausch beim THW oder der Brandcontainer (Ausbildung unter realistischen Brandsituationen) an der Landesfeuerweherschule durchgeführt.

Gemeinschaftsdienste mit den Feuerwehren Groß- und Kleinröhrsdorf, Ohorn, Rammenau, Frankenthal wurden genutzt, um eine gute Zusammenarbeit im Ernstfall zu gewährleisten.

Weiterhin konnten zwei Kameradinnen von der Jugendfeuerwehr in die aktive Gruppe aufgenommen werden. Diese und ein weiterer Kamerad legten ihre Prüfung im Grundlehrgang Feuerwehr ab.

Die Renovierung des Schulungsraumes stand ebenfalls auf dem Programm, wie auch die Vorbereitung zum Umbau des Gerätehauses in Bretnig, als auch zur Anschaffung des Mehrzweckfahrzeuges. Beides war dringend notwendig geworden, da Zustand und Sicherheit im alten Depot nicht mehr Standard und zeitgemäß waren. Das neu geplante Fahrzeug soll und hat inzwischen zwei in die Jahre gekommene Einsatzfahrzeuge ersetzt.



Beförderung Evelyn Dworszak

Auch hier sei nochmals die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Gemeinde Bretnig-Hauswalde erwähnt. Letztendlich haben alle Einwohner unserer Gemeinde einen erheblichen Nutzen davon, gewährleistet und steigert dies die Leistungs- und Einsatzfähigkeit erheblich.

An der Grundschule Bretnig-Hauswalde gab die Feuerwehr bei den 2. Klassen theoretischen und praktischen „Unterricht“, in welchem wir uns und unsere Technik vorstellten. Weiterhin besuchte uns die 3. Klasse im Depot. Immerhin fanden 3 Kinder Gefallen an der Sache und sind in die Jugendfeuerwehr eingetreten.

Weiterhin wurde in dem Bericht des Wehrleiters an den Tod unseres ältesten Kameraden und an den tragischen Unfalltod des Wehrleiters Pulsnitz, welcher sehr viel durch seine Tätigkeit als Ortsverbandsvorsitzenden für unsere Wehr getan hat, erinnert und gedacht.



Lothar Schöne - 65 Jahre Zugehörigkeit zur FFW

Große Anerkennung kam auch der Alters- und Ehrenabteilung zu, welches in ihren ebenfalls monatlichen Diensten ihr hohes Interesse an der Feuerwehr bekundet.

Statistik:

Zum 31.12.2008 bestand die Freiwillige Feuerwehr Bretnig-Hauswalde aus 64 Kameradinnen und Kameraden. Aufgegliedert bedeutet dies: 3 Kameradinnen und 38 Kameraden im operativen Dienst und 23 Kameradinnen und Kameraden in der Alters- und Ehrenabteilung. Der 1. Zug bestand aus 1 Kameradin und 19 Kameraden, der 2. Zug aus 2 Kameradinnen und 19 Kameraden. Von beiden Zügen waren 18 Kameraden im Katastrophenschutzzug vertreten. Der Alters- und Ehrenabteilung gehörten 7 Kameradinnen und 16 Kameraden an. In der Jugendfeuerwehr sind 2 Mädchen und 8 Jungs vertreten.

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**
www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 01 72-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
Sport- und Freizeiteinrichtungen	283-35
Soziales, Schulen und Kindereinrichtungen	283-34
Öffentlichkeitsarbeit, Stadtmarketing, Kultur	283-40

Stadtbauplatz, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag		12.30 - 14.30 Uhr

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**

Adolf-Zschiedrich-Str. 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

• **Heimtmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **01 72/5 28 97 52**

Fax: 03 59 52/4 61 53

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober
jeder 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer
Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**

Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ **283-0**

(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat ab 17.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ **4 68 27**

Mo - Mi	16.30 - 22.00 Uhr	Do	geschlossen
Fr	16.30 - 23.00 Uhr	Sa	16.30 - 23.00 Uhr
So	16.30 - 22.00 Uhr		

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**

Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ **(0 35 28) 4 38 40**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

14.03. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Kober (03 59 52) 4 82 87
Walther-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

14.03. 8 - 11 Uhr Herr Dr. Leineweber (03 59 55) 4 52 33
15.03. 9 - 11 Uhr Schulstraße 12, Ohorn

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

14.03.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
15.03.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
16.03.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
17.03.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
18.03.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
19.03.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
20.03.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

13.03. - 20.03. Herr Dr. Loos, Großerkmannsdorf
Tel. (0 35 28) 44 37 98

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830.
Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230;
Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Die Verwaltungsgemeinschaft informiert

Umgebendehaus-Preis 2009 wird wieder ausgelobt

Wie in den vergangenen Jahren lobt die Stiftung Umgebendehaus auch in diesem Jahr den mit 7.000 Euro dotierten Umgebendehaus-Preis aus. Die Geschäftsstelle Umgebendeland in Zittau übernimmt die Organisation. Bewerber können sich Umgebendehausbesitzer, welche ihre Umgebendehäuser denkmalgerecht saniert haben. Ebenso können Personen und Vereine vorgeschlagen werden, welche sich um den Erhalt der Umgebendehäuser verdient gemacht haben. Besonders sollen auch Umgebendehausbesitzer und Vereine Polen und Tschechien angesprochen werden.

Grundsätzlich ist es egal, ob die Bewerbung für sich selbst oder für andere erfolgt. Die **Bewerbungen** sind bis spätestens zum **23. März 2009** bei der Geschäftsstelle Umgebendeland formlos einzureichen. Beizulegen sind eine kurze Beschreibung und Fotos vom Objekt.

Bewerbungsunterlagen sind einzureichen beim: Landkreis Görlitz, Außenstelle Zittau, Geschäftsstelle Umgebendeland, Hochwaldstraße 29, 02763 Zittau, Tel. (0 35 83) 7 21 11, E-Mail: info@umgebendeland.de. Weitere Hinweise unter www.umgebendeland.de

Die Preisträger werden durch den Stiftungsrat ausgewählt. Während einer Feierstunde am 16. Mai 2009 erhalten diese eine Ehrenplakette sowie eine finanzielle Anerkennung.

Landratsamt Bautzen

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Humboldt-Schule in Caracas/Venezuela wollen sich ab August 2009 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Humboldt-Schule Familien, die neugierig und offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen (14-16 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle venezolanischen Teilnehmer lernen Deutsch als Fremdsprache, sodass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr „venezolanisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, die zu Ihrer Wohnung nächstliegende Schule zu besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf eine Sprachprüfung sein.

Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 01. August bis zum 12. September 2009. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 07 11-22 21 401, Fax 07 11-22 21 402, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Am Montag, dem 23.03.2009, 19.00 Uhr findet im Ratssaal des Rathauses Großröhrsdorf die 48. Sitzung des Stadtrates (öffentlich) statt, zu der ich herzlichst einlade.

Tagesordnung:

1. Bürgeranfragen
2. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 26. 01.2009
3. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Stadtfeuerwehr Großröhrsdorf
BE: BM / HA-OA
4. Beratung und Beschlussfassung über die Eintrittspreise des „Massenei-Bades“ für die Badsaison 2009
BE: BM / Leiter d. Eigenbetriebes „Massenei-Bad“, Herr Gneuß
5. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Dienstleistung: „Kassierung und Abrechnung der Badbenutzungsgebühren“ für die Badsaison 2009
BE: BM / Leiter d. Eigenbetriebes „Massenei-Bad“, Herr Gneuß
6. Beratung und Beschlussfassung zur Umschuldung eines Kredites für den Haushalt der Stadt
BE: BM / KÄ

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

7. Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpaketes II
BE: BM / KÄ
8. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Bauleistung für die Elektroinstallationsarbeiten zum Bauvorhaben Rekonstruktion Kulturfabrik Großröhrsdorf
BE: BM / BA
9. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Bauleistung für Heizungs- und Sanitärarbeiten zum Bauvorhaben Rekonstruktion Kulturfabrik Großröhrsdorf
BE: BM / BA
10. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Bauleistung für Rohbauarbeiten, incl. Abbrucharbeiten und Innenputzarbeiten zum Bauvorhaben Rekonstruktion Kulturfabrik Großröhrsdorf
BE: BM / BA
11. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Bauleistung für Trockenbauarbeiten zum Bauvorhaben Rekonstruktion Kulturfabrik Großröhrsdorf
BE: BM / BA
12. Beratung und Beschlussfassung zur Einziehung einer Teilfläche der öffentlichen Straßenfläche der Kirchstraße (Teilfläche von Flurstück-Nr.: 684/4)
BE: BM / BA
13. Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Außenbereichssatzung an der Radeberger Straße „Vor der Bahnbrücke“

Der Stadtrat der Stadt Großröhrsdorf hat am 26.02.2009 den Entwurf der Außenbereichssatzung „Vor der Bahnbrücke“ gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Der Entwurf der Außenbereichssatzung „Vor der Bahnbrücke“ liegt vom **23.03.2009 bis 24.04.2009 im Stadtbauamt der Stadt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18**, zu jedermann Einsicht während der Öffnungszeiten

Montag	8.30 – 13.00 Uhr		
Dienstag	8.30 – 13.00 Uhr	und	13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	8.30 – 13.00 Uhr	und	13.30 – 18.00 Uhr
Freitag	8.30 – 13.00 Uhr		

öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Stadtbauamt

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Mitteilung der Bücherei Bretnig-Hauswalde

Am Dienstag, dem 17.03.2009 bleibt die Bücherei geschlossen.

Seniorentreff

Im März trafen sich 35 Seniorinnen und Senioren zum Vortrag von Dipl.-Historiker Rüdiger Rost.

Er sprach über die Entstehung von Ortsnamen in der Oberlausitz. Egal ob große Städte wie Kamenz oder kleine Gemeinden wie Stenz, er hatte zu allen interessante Informationen.

Die 70 Minuten vergingen wie im Fluge und mit herzlichem Applaus dankten alle Herrn Rost.

F.G.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der 45. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 03. März 2009 gab es nur einen Bauantrag zu beschließen. Bei dieser Anfrage handelte es sich um eine geplante Errichtung eines Wintergartens. Da dieser Terrassenüberbau von der Straße nicht zu sehen ist und die Nachbarn durch diesen Anbau auch nicht eingeschränkt werden, bestand seitens des Technischen Ausschusses kein Ablehnungsgrund.

Berichtigung zum Artikel „Aus der 47. Sitzung des Stadtrates berichtet“ im Rödertal-Anzeiger 10/2009 (06. März 2009)

Einer der verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage im Jahr 2009 ist nicht wie angegeben der 03. Juni 2009.

Entsprechend der Verordnung der Stadt Großröhrsdorf können am **03. Mai, 04. Oktober** sowie am **06. und 20. Dezember** im Jahr 2009 Verkaufsstellen in Großröhrsdorf in der Zeit von 12.00 bis 18.00 Uhr öffnen.

Umstrukturierung der Aufgaben im Rathaus

Frau Kristin Pollack wurde nach erfolgreichem Bestehen der Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten aus dem Ausbildungsverhältnis bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf in ein Arbeitsverhältnis übernommen.

Nun ist Frau Pollack seit Februar für die Verwaltung der Freizeit- und Sporteinrichtungen in Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf zuständig. Dazu gehören unter anderem die zwei Museen, die Kulturfabrik sowie das Stadion, die Kegelhallen, die Festwiesen und die Festhalle.

Frau Pollack kümmert sich nicht nur um deren Instandhaltung sowie Vertragsangelegenheiten zu diesen Gebäuden, genauso ist sie Ansprechpartner, wenn man die Festhalle oder die Festwiesen mieten möchte. Dazu ist sie zu den regulären Öffnungszeiten des Rathauses im Zimmer 28 bzw. unter Telefon 2 83 35 erreichbar.

Dies war bisher die Aufgabe von

Frau Heidrun Helaß gewesen. Da Frau Siegrun Feistel zum Jahres-

ende 2008 ihren Dienst bei der Stadtverwaltung durch Altersteilzeit beendete, war eine Umstrukturierung einzelner Arbeitsplätze notwendig.

Frau Helaß ist nunmehr für alle sozialen Belange, wie z.B. Karten für Radeberger Tafel, Schwerbehindertenangelegenheiten, GEZ-Befreiung, Wiederholungsanträge für ALG II, sowie für die Verwaltung der Grundschule in Großröhrsdorf sowie der Kindereinrichtungen im Rödertal zuständig. Ebenso kann man sich an Frau Helaß wenden, wenn es sich um die Veröffentlichung von Jubiläen handelt (Zimmer 14 im Rathaus Großröhrsdorf oder Tel. 2 83 34).



Ortsvorsteherin von Kleinröhrsdorf, Frau Heidrun Helaß mit Frau Kristin Pollack

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- 1 Zwei-Raum-Wohnung 50,97 m² WFL im EG mit Heizung
Kaltmiete 5,11/m² EUR + NK, Adolphstraße 60
- 1 Zwei-Raum-Wohnung 54,17 m² WFL im 1. OG mit Heizung
Kaltmiete 4,65 EUR/m² + NK, Gabelsbergerstr. 21
- 1 Zwei-Raum-Wohnung 53,64 m² WFL im EG mit Heizung
Kaltmiete 4,80 EUR/m² + NK, Gabelsbergerstr. 21
- 1 Vier-Raum-Wohnung 70,17 m² WFL im 1. OG mit Heizung
Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK, Rathausstraße 12a

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. (03 59 52) 2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Firma J. Winkler aus Wilschdorf, führt im Auftrag der ENSO Strom AG den **Baumverschnitt** an den NS-Freileitungen des Ortsnetzes ON Großröhrsdorf durch. Der Baumschnitt muss aus sicherheitstechnischen Gründen gemacht werden. **Beginn der Maßnahme ab ca. 23.03.2009**

Hinweis: Der Abstand von Freileitung zur Baumkrone muss 1,00 bis 1,25 m betragen, dies trifft für Niederspannungsleitungen (Ortsleitungen) zu. Der Baumverschnitt wird anschließend gehäckselt und entsorgt.

Noch ein Hinweis für alle Grundstückseigentümer:

Gemäß § 8 Abs. 1 der Allgemeinen Bedingungen für die Elektrizitätsversorgung von Tarifkunden sind Grundstückseigentümer verpflichtet, unseren Mitarbeitern oder Beauftragten beim Anbringen oder Verlegen von Energie Zu- und Fortleitungen, bei Wartungsarbeiten sowie bei der Durchführung von Schutzmaßnahmen unentgeltlich Zutritt zum Grundstück zu gewähren.

Jens Winkler, Landschaftspflege - Landschaftsbau - Tiefbau

Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 15. März - Oculi

Bretinig: 09.00 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst, anschließend Kirchkaffee

Großröhrsdorf: 09.30 Sakramentsgottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee

Rammenau: 10.15 Predigtgottesdienst
Beginn der Bibelwoche

Kleinröhrsdorf: 19.00 Abendgottesdienst mit Dr. Manfred Mühlner
„Pf. Winkler, Pf. Temper, Pf. Hesse“

Konzert des Kammerorchesters „concentus vocum“ Samstag, 14.03., 16.00 Uhr in der Stadtkirche Großröhrsdorf

Es erklingen Werke von Telemann, Muffat, Boyse, Brant, Händel

Dirigent: Michael Käppler,

Eintritt frei! Um eine Kollekte wird am Ausgang gebeten.

Einladung für ProChrist „Zweifeln und Staunen“

Veranstaltungswoche der Christlichen Kirchen und Gemeinden des oberen Rödertals in der Festhalle Großröhrsdorf vom 29.03.09 - 05.04.09, Beginn jeweils 19.30 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ob Sie an Gott glauben oder nicht - eines haben Sie mit uns Christen gemeinsam: - **Wir haben alle die gleichen Zweifel** -

Doch dort, wo gründliche Fragen über das Leben gestellt werden, sind Zweifel angesagt und erlaubt! Nur, wer entschieden und ehrlich nachfragt, kann damit rechnen, neue, ungeahnte Antworten zu erhalten. Deshalb wollen wir das große Interesse Gottes an uns Menschen bekannt machen. Wir Christen sind davon überzeugt, dass Gott in der Person des Jesus Christus auf die Lebensebene von uns Menschen getreten ist. Er möchte sich uns so nahe bringen, dass wir und Sie sich mit Ihrem Leben und Zweifeln ernst genommen fühlen. Dann kann eine erstaunliche Erkenntnis zur persönlichen Erfahrung werden: Es gibt eine **Hoffnung** für jeden Menschen, die in allen Lebenssituationen trägt.

Folgen Sie unserer Einladung! Nehmen Sie teil an der ProChrist Großveranstaltung live via Satellit aus der Chemnitz-Arena!

Im Anschluss gegen 21.00 Uhr können Sie auch gerne beim Imbiss weitergehende Fragen mit uns besprechen oder auch Anregungen entgegennehmen.

Im Auftrag der Veranstalter:

- Stefan Schwarzenberg, Pfarrer der Evangelisch - Lutherische Kirchengemeinde Großröhrsdorf - Kleinröhrsdorf
- Jutta Gildehaus, Pfarrerin der Evangelisch - Lutherische Kirchengemeinden Bretinig und Hauswalde
- Landeskirchliche Gemeinschaften Bretinig und Großröhrsdorf
- Thomas Schossig, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großröhrsdorf
- Konrad Schäfer, Adventgemeinde Ohorn

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Rudolf Riegel	am	14.03.	zum	76. Geburtstag
Herrn Konrad Hoffmann	am	15.03.	zum	70. Geburtstag
Frau Ruth Schöne	am	16.03.	zum	75. Geburtstag
Herrn Horst Vogel	am	17.03.	zum	73. Geburtstag
Frau Margot Heber	am	18.03.	zum	72. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Herrn Johann Mautsch	am	14.03.	zum	81. Geburtstag
Frau Margot Korschuch	am	14.03.	zum	80. Geburtstag
Frau Erna Quade	am	14.03.	zum	78. Geburtstag
Herrn Kurt Fehre	am	14.03.	zum	87. Geburtstag
Frau Elfrieda Schüler	am	14.03.	zum	74. Geburtstag
Frau Margarete Boden	am	14.03.	zum	93. Geburtstag
Herrn Werner Simmchen	am	15.03.	zum	86. Geburtstag
Herrn Josef Seifert	am	15.03.	zum	83. Geburtstag
Frau Ingrid Hoffmann	am	15.03.	zum	73. Geburtstag
Herrn Günter Hoffmann	am	15.03.	zum	71. Geburtstag
Frau Hilda Pfeiffer	am	16.03.	zum	80. Geburtstag
Frau Gertrud Wehowsky	am	16.03.	zum	75. Geburtstag
Herrn Johannes Werner	am	16.03.	zum	72. Geburtstag
Herrn Rudolf Brückner	am	17.03.	zum	78. Geburtstag
Frau Brigitte Sewerin	am	17.03.	zum	72. Geburtstag
Frau Dora Naumann	am	18.03.	zum	85. Geburtstag
Frau Siegrun Garten	am	18.03.	zum	72. Geburtstag
Herrn Wilfried Noack	am	19.03.	zum	70. Geburtstag
Frau Annelies Windrich	am	20.03.	zum	81. Geburtstag
Frau Ilse Mieth	am	20.03.	zum	88. Geburtstag
Herrn Wolfgang Schöne	am	20.03.	zum	80. Geburtstag
Frau Marianne Wehnert	am	20.03.	zum	92. Geburtstag
Herrn Franz Bodenbinder	am	20.03.	zum	74. Geburtstag
Herrn Horst Graap	am	20.03.	zum	74. Geburtstag

Seniorengeburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Hans Knaack	am	15.03.	zum	75. Geburtstag
Herrn Hans Peschka	am	15.03.	zum	71. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren
alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Aus den Kindereinrichtungen

Hütchenumzug, Zampern, Fasching und Schneemannverbrennen

Der Februar ist für die Kita immer ein aufregender Monat. Am Rosenmontag ziehen unsere Kinder mit lustigen Hüten geschmückt, durch die Stadt. Traditionell besuchen wir das Rathaus von Großröhrsdorf. Danach führt unser Umzug durch das Stadtzentrum. Mit einem kleinen Spruch bitten die Kinder um eine Kleinigkeit.

In diesem Jahr waren wir in der Stadtapotheke, Elefantenapotheke, Sparkasse, Allianz, Post, Spielzeugladen, Milchbar, Blumenladen, bei Bullings, Augenoptiker Demmler, Lidl und dem Ottendorfer Mühlenbäcker. Herzlichen Dank allen Sponsoren für die Geduld mit unseren Kleinen und Großen und die zahlreichen Geschenke.

Aus den Kindereinrichtungen

Am Faschingsdienstag dürfen die Kinder von den Süßigkeiten naschen. An diesem Tag wird nach alter Tradition der Schneemann verbrannt. Dieses Mal wollte er nicht so richtig brennen. Ist dies ein Hinweis, dass der Winter in diesem Jahr länger bleibt? Unsere ehemaligen Erzieherinnen kommen zum Fasching immer zu Besuch und verwöhnen die Kinder mit Getränken und Pfannkuchen.

Das Team der AWO-Kita



Kindersachenbörse Frühjahr 2009 in der Ki-ta „Bummiland“

Liebe Eltern, liebe Leser

Pünktlich zum Saisonwechsel führen wir wieder eine Kindersachenbörse durch.

Wann?	Mittwoch	25.03.	10.00 Uhr - 18.00 Uhr
	Donnerstag	26.03.	10.00 Uhr - 17.00 Uhr
	Freitag	27.03.	10.00 Uhr - 17.00 Uhr
	Samstag	28.03.	09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wo? Im Keller der Ki-ta „Bummiland“, Großröhrsdorf Lessingstr. 6
Sie können die Sachen (gemäß der Saison!!) ab dem 19.03 - 24.03. im Keller der Ki-ta abstellen.

Nachfragen bitte unter Tel. 03 59 52/4 82 13 oder 4 82 09.

Mittelschule Rödertal

Die Sieger der 1. Biologieolympiade für Mittelschüler der Klassenstufe 7 stehen fest

Erstmals wurde im Schuljahr 2008/2009 eine Biologieolympiade für Mittelschüler der Klassenstufe 7 im Regionalbereich Bautzen durchgeführt.

In zwei Stufen konnten biologieinteressierte Schüler ihr Wissen über den Bau und die Anpasstheit von Lebewesen an ihren Lebensraum unter Beweis stellen. Dabei mussten sie in der 1. Stufe Aufgaben aus den Bereichen Tiere und Pflanzen lösen. In der 2. Stufe stand der Mensch im Mittelpunkt der Aufgaben.

Die besten fünf Schüler wurden am 05.03.2009 in der SBA Bautzen ausgezeichnet. In einer gemütlichen Feierstunde bekamen sie einen Sachpreis überreicht.



Name des Schülers	Mittelschule
1. Susann Gäbler	MS Elstra
2. Lisa Gieth	Arthur-Kießling MS Königsbrück
3. Paul Matibe	MS Rödertal
4. Max Brünner	Bruno-Bürgel MS Weißwasser
5. Jennifer Frank	Pestalozzi MS Neusalza-Spremberg

www.bretinig-hauswalde.de

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium



„Jugend debattiert“ 2009

Die Wettbewerbsaison 2008/ 09 des Bundeswettbewerb „Jugend debattiert“ startet in Ostachsen am 11. März, ab 9.00 Uhr im Freizeitzentrum „Regenbogen“ e.V. Bischofswerda auf der August-König-Straße.

Auf dieser ersten Wettbewerbsstufe, dem so genannten „Schulverbands-Wettbewerb“, treten in diesem Jahr Vertreter von insgesamt fünf Schulen aus dem ostsächsischen Raum gegeneinander an. Wie bereits in den vergangenen Jahren senden die Mittelschulen aus Brettnig-Hauswalde und Elstra wieder ihre Vertreter ins Rennen, nach Auflösung der MS Bischofswerda Süd besteht großes Interesse daran, auch andere Mittelschulen in den Schulverbund aufzunehmen.



Intensive Pausengespräche zwischen F. Büchner (Brettnig-Hauswalde) und J. Seidler und M. Neumann (Großröhrsdorf) im letzten Jahr in Bischofswerda

Nach den großartigen Erfolgen im vergangenen Schuljahr mit der Teilnahme eines Schülers am Bundesfinale von „Jugend debattiert“ in Berlin gehen vor allem die Vertreter des Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf mit großen Ambitionen in die Schulverbandswettbewerbe. Sowohl in der Sekundarstufe I (Klassen 8 bis 10) als auch in der Sekundarstufe II (Klassen 11 und 12) nehmen im dritten Jahr seines Bestehens erstmals zwei komplette Teams mit jeweils vier Vertretern des Großröhrsdorfer Debattier-Klubs an den Wettkämpfen teil. Jedoch auch Teilnehmer des Goethe-Gymnasiums aus Bischofswerda und des erstmals teilnehmenden Geschwister-Scholl-Gymnasiums aus Löbau wollen sich für die zweite Stufe, also für das Landesfinale Sachsen, in Leipzig qualifizieren.

Bis dahin müssen die Schüler allerdings einige beachtliche Hürden überwinden! Es werden zwei Qualifikationsrunden durchgeführt, bei denen jeder einzelne Teilnehmer von erfahrenen Juroren Punkte für Sachkenntnisse, Ausdrucksvermögen, Gesprächsfähigkeit und Überzeugungskraft erhält. Erst kurz vor Beginn der insgesamt 24-minütigen Debatte werden die Schüler der jeweiligen Pro- oder Contra-Seite zugelost, was die Anspannung der Teilnehmer natürlich doppelt erhöht. Die vier punktbesten Debattanten treten dann noch einmal im Finale gegeneinander an und nur die zwei besten Finalisten der Sekundarstufe I und II dürfen im April zum sächsischen Landesfinale nach Leipzig fahren.

In den letzten Jahren ist es bereits zu einer schönen Tradition geworden, dass neben Medienvertretern auch Leiter der teilnehmenden Schulen und offizielle Abgesandte der beteiligten Städte und Gemeinden während der beiden Final-Debatten unter den zahlreichen interessierten Zuschauern weilten.

R. Dörnbrack, Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf

Jahreshauptversammlung ...

(Fortsetzung von Seite 1) Zum Schluss wurde noch ein kurzer Vorausblick auf das Jahr 2009 gegeben. Darüber dann aber mehr im Rückblick nächstes Jahr.

Nach dem gemeinschaftlichen Essen wurden dann die Auszeichnungen und Ehrungen sowie die Beförderungen durchgeführt.

Zugehörigkeit: **10 Jahre** Maik Küfner, Sven Küfner, Thomas Wagner
15 Jahre Maik Herrmann, Mirko Reichelt
20 Jahre Steffen Donath
25 Jahre Frank Wagner
30 Jahre Andreas Gäbler
35 Jahre Barbara Petschke, Peter Heide
40 Jahre Liane Koch, Ingruth Schwolow,
45 Jahre Christian Kluge, Dietmar Heymann
65 Jahre Lothar Schöne

Beförderungen:

- zum **Feuerwehrmann** Evelyn Dworszak, Melanie Hölzel, Nico Holz
 - zum **Löschmeister** Heiko Dosch

Jahreshauptversammlung ...

- zum **Hauptlöschmeister** Gerd Körner
 - zum **Oberfeuerwehrmann** Martin Klemmt, Kai Maßwig
 - zum **Hauptfeuerwehrmann** Matthias Schöne

Allen herzlichen Glückwunsch!

Im Anschluss bedankte sich die Bürgermeisterin Katrin Prescher ebenfalls bei den Kameradinnen und Kameraden für ihre gemeinnützige Arbeit in der Feuerwehr und hob nochmals die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehr hervor.



Wer was begonnen hat muss es auch beenden. Zwar war der Abend noch nicht vorbei, aber so wurde an der Stelle dann vom Wehrleiter Mirko Reichelt der offizielle Teil beendet und es konnte zum gemütlichen Zusammensein bei Gesprächen, Musik und Tanz übergegangen werden.

Gemütliches Beisammensein

es konnte zum gemütlichen Zusammensein bei Gesprächen, Musik und Tanz übergegangen werden.

Vereine und Verbände

Einladung

Der CDU-Verband Rödertal führt am **Donnerstag, 19.03., 19.00 Uhr in der Gaststätte Röder-Eck** eine Mitgliederversammlung zur **Nominierung seiner Kandidaten für die Kommunalwahlen** am 7. Juni 2009 durch. Das betrifft den Stadtrat Großröhrsdorf, den Gemeinderat Brettnig-Hauswalde und den Ortschaftsrat Kleinröhrsdorf. Unsere Kandidaten wollen in diesen Gremien für eine stabile Entwicklung unseres Rödertals arbeiten. Unterstützen Sie durch Ihre Teilnahme an dieser Nominierungsveranstaltung dieses Bemühen. Die Versammlung ist öffentlich. Wir laden dazu herzlich ein.

CDU-Verband Rödertal
 Der Vorstand



Freie Wähler GegenWind Groß- und Kleinröhrsdorf

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Im Anschluss an die Informationsveranstaltung zur Auslegung „Immissionschutzrechtliche Genehmigung“ der vorgesehenen Müllverbrennung und zu Einsprüchen dagegen am **19.3.2009 in der Festplatzgaststätte (Vereinszimmer) um 19.30 Uhr** laden wir Sie herzlichst ein, an der ca. **20.00 Uhr** beginnenden Veranstaltung zur „**Aufstellung der Bewerber für die Stadtratswahl am 07.06.2009**“, die wir als Wählervereinigung „Bürgerinitiative GegenWind“ durchführen, teilzunehmen. Wir wollen über 2009 hinaus uns noch breiter für die Bürger Groß- und Kleinröhrsdorf und ihre Stadt einsetzen und das auch nach außen dokumentieren, indem wir zur Wahl als „Freie Wähler GegenWind Großröhrsdorf“ antreten.

Die Redaktionsgruppe

Antje Thomas, Bischofswerdaer Str. 93, Großröhrsdorf, Tel. 5 64 86



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Montag,	16.03.	9.00 - 10.00	Babytreff
Dienstag,	17.03.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Mittwoch,	18.03.	9.00 - 11.00	Eltern-Kind-Kreis
Donnerstag,	19.03.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe

Familiennachmittag zum Thema Erde

Am Donnerstag in der Zeit von 15.30 – 18.00 Uhr findet im ev. Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf unser Familiennachmittag statt. Alle die Freude am Singen, Spielen und Basteln haben, treffen sich zu einem spannenden, gemütlichen und informativen Nachmittag. Bitte einen leeren Blumentopf mitbringen!

Vereine und Verbände



Kinder- und Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 17.03. bis 20.03.

Auf Wunsch einiger unserer Besucher werden wir diese Woche mit einem Billardtturnier beginnen. Am **Dienstag** werden die drei besten Billardspieler des Kinder- und Jugendhauses ermittelt. Auf diese warten kleine Preise. **Mittwoch und Donnerstag** ist Kinotag mit Popkorn. Am Mittwoch könnt ihr euch aus mehreren tollen Filmen einen aussuchen. Der Film beginnt 16 Uhr. Am Donnerstag ist Mädchentag und wir wollen speziell einen Film nur für Mädchen zeigen. So ist Donnerstag ab 16 Uhr nur Eintritt für Mädchen. Natürlich gibt es am Donnerstag auch Popkorn. **Freitag** ist wie immer Spiele- und Computertag.

Das Team des Kinder- und Jugendhauses



Der Frühlingsball rückt immer näher!

Am 28. März 2009 findet der 5. Tanz in den Frühling mit Überraschungsgästen statt. Ab 18.00 Uhr ist Einlass, Beginn des Tanzes ist 19.00 Uhr. Wir laden alle Mitglieder des Gewerbevereins und Gäste dazu herzlich ein.

Karten sind ab Anfang März bei der Buchhandlung Zöllner, im Autohaus Steinert und in der Physiotherapie Titze erhältlich.

Tischbestellungen können bei Buchhandlung Zöllner, bei Herrn Titze 5 63 39 und Herrn Schöne 5 63 87 vorgenommen werden.



SG Großröhrsdorf e. V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrtes Mitglied,

unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung findet statt am **Freitag dem 3. April 2009, 20:00 Uhr in der Festplatzgaststätte** des Rödertalstadions.

Dazu möchten wir recht herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstands.
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung.
3. Entgegennahme des Kassenberichts für das abgelaufene Geschäftsjahr
4. Entlastung des Vorstands.
5. Wahl Andre Thieme zum ehrenamtlichen Mitglied
6. Wahl des neuen Vorstands
7. Wahl der neuen Kassenprüfer
8. Bestätigung der Beitragsordnung
9. Satzungsänderung

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

Vorstand



Abteilung Volleyball

6. Spieltag der zweiten Frauenmannschaft

SG Großröhrsdorf II - TSV 1886 Lichtenberg 0:3 / - VC Dresden 2:3
Am 01.03.2009 fand der 6. Spieltag der Kreisunion Damen in Großröhrsdorf statt.

Bei unserem 3. Heimspiel trafen wir im ersten Spiel auf den TSV 1886 Lichtenberg. Durch eine schlechte Annahme verlor unsere Mannschaft den ersten Satz deutlich. Im zweiten und dritten Satz wurde die Annahme und Bewegung besser, jedoch gelang es uns nicht, einen der Sätze zu gewinnen. Wir verloren das Spiel 0:3 gegen den TSV Lichtenberg.

Hochmotiviert trafen wir im zweiten Spiel des Tages auf den VC Dresden. Durch gute Bewegung gewannen wir den ersten Satz deutlich. Jedoch konnten wir unsere Leistung in den darauf folgenden Sätzen nicht halten, was dazu führte, dass wir zwar auch dritten Satz gewannen, den zweiten und vierten Satz allerdings verloren. Im letzten und entscheidenden Satz

Vereine und Verbände

konzentrierte sich die Mannschaft nicht genug, sodass wir auch diesen verloren und uns mit einem Satzstand von 2:3 gegen den VC Dresden geschlagen geben mussten.

Es spielten: Anja Kuban, Maria Hartmann, Christina Häupl, Laura AlQadi, Sophia Haufe, Hannah Hermann, Bianca Petzold, Christin Grumbt

Hannah Hermann



Abteilung Tischtennis

Punktspielergebnisse

Während die erste und dritte SG-Mannschaft spielfrei waren entwickelten sich in den anderen Klassen spannende Partien. Die SG-Zweite unterlag in einem hart umkämpften Spiel den aufstiegsambitionierten Gästen aus Cunnewitz mit 6:9. Die vierte Mannschaft gewann wie erwartet klar gegen Gersdorf und ist vom zweiten Tabellenplatz nicht mehr zu verdrängen. Thomas und Henry Lauke holten alle möglichen Punkte. Damit steht der Aufstieg in die 1. Kreisklasse bereits fest. Die Fünfte lieferte ein ganz beherztes Spiel gegen Oberlichtenau, gewann klar mit 9:5 und stürzte den Tabellenführer von Thron. Kapitän Dietmar Berndt war bester Spieler. Die Schüler waren gegen Pulsnitz chancenlos und vergaben dadurch die letzte Chance auf Platz 3 in dieser Saison.

1. KL	SG Großröhrsdorf 2 – DJK TTV Cunnewitz 1	6:9
	Rosenkranz (0,5), Litke (1,5), Fuchs (2), Haufe (0), Frenzel (2), Zöllner (0)	
2. KK	SG Großröhrsdorf 4 – TuS Gersdorf-Möhrsdorf 3	11:3
	T. Lauke (3,5), Je. Kaiser (2,5), H. Lauke (3,5), Gramsch (1,5)	
3. KK	SG Großröhrsdorf 5 – SG Oberlichtenau 2	9:5
	Fritsche (2), Berndt (3,5), Uhlig (2,5), Reppe (1)	
Schüler:	SG Großröhrsdorf – TTC Pulsnitz 69	3:11
	Plaettner (2), Kaiser (1), Jurkin (0), York (0)	

Vorschau: am 14.03.2009, 15.00 Uhr, Sporthalle Sauerbruch-Gymnasium; Bezirksklasse: SG Großröhrsdorf – TTG Boxberg 2.

P. Wirth



Abteilung Kegeln

OKV-Pokal: Finale erreicht

Der Zufall wollte es, dass die Großröhrsdorfer im Pokal-Halbfinale mit dem KSV Lauta den gleichen Sieger wie im Vorjahr zugelost bekamen. Im Gegensatz zum letzten Jahr (Sieg mit 3 Holz) sollte es diesmal eine klare Angelegenheit für die Rödertaler werden. Das Starterpaar Stephan Hürigg mit hervorragenden 438 Holz und Peter Schuster mit 401 erspielte einen beruhigenden Vorsprung von 51 Holz. Anschließend erreichte Andreas Plättner 400 Holz. Der mit ihm gestartete Gert Nitzsche spielte auf den Bahnen 3 und 4 mit 451 Holz einen neuen Bahnrekord. Damit war der Vorsprung schon auf über 100 Holz angewachsen. Somit fehlte den Schlussstärkern (Sven Bürger 385, Jan Böhme 408) offensichtlich der nötige Druck. Dennoch wurde mit 2482 Holz ein neuer Mannschaftsbahnrekord erspielt und Lauta mit 2378 Holz klar geschlagen. Damit wurde erneut der Finaleinzug geschafft und die Großröhrsdorfer gehören wieder zu den besten vier Mannschaften des Altkreises Kamenz.

OKV-Klasse Staffel 3 – Bahnrekorde fallen

Für den Gastgeber Großröhrsdorf galt es, beim Heimturnier Punkte gegen den Abstieg gutzumachen. Nicht leicht war es gegen den Spitzenreiter Radebeul. Das Starterpaar Nitzsche (873)/Hürigg (827) ging mit einem Minus von 19 Holz von der Bahn. Danach wendete sich das Blatt und Plättner mit hervorragenden 866 und Schuster mit 862 Holz erspielten einen Vorsprung von 130 Holz. Durch Verletzung gehandicapt, spielte Bürger dann 759 und sein Partner Böhme 828 Holz. Am Ende reichten 5015 Holz für die Rödertaler zu Platz 4 und Radebeul büßte mit 4983 Holz die Tabellenführung ein. V. Wöhlh verbesserte mit 928 seinen eigenen Bahnrekord und schob seine Sportfreunde von TuR mit 5020 Holz knapp am Gastgeber vorbei. Zeithain erreichte mit 4962 Holz Platz 6. Zum Schluss lieferten sich der DSV und Grumbach eine spannendes Rennen. Die Grumbacher übernahmen mit 5105 Holz die alleinige Tabellenführung und der DSV erspielte mit 5144 Holz einen neuen Mannschaftsrekord.

In der Tabelle belegen die Großröhrsdorfer mit 24 Punkten Platz 5 und liegen 2 Punkte vor Zeithain.

(az)

Vereine und Verbände

Senioren sichern Klassenerhalt

Beim 10. Turnier in Dresden-Johannstadt belegten die Senioren in der OKV-Klasse Staffel 3 den dritten Platz mit 1667 Holz hinter Radeburg mit 1693 und den Gastgebern mit 1672 Holz. Auf Platz vier kam Mickten mit 1645 vor Kamenz mit 1602. Erneut Letzter wurde Radeberg mit 1519. Radeburg ist jetzt Staffelsieger mit 56 Punkten. Es folgen Johannstadt (41), Kamenz (37), Großröhrsdorf (33,5), Mickten (23,5) und Radeberg (19). Für Großröhrsdorf spielten: H.-J. Claus 430, M. Nitzsche 393, F. Nitzsche 440, F. Große 404.

Am 21.3 beginnt 9.00 Uhr das Heimatturnier in Großröhrsdorf.

F. G.

Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf

Einladung zur Versammlung

Hiermit lädt die Jagdgenossenschaft Großröhrsdorf zur Versammlung am **26.03.2009 um 19.00 Uhr in die Festplatzgaststätte**, Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung
2. Bericht Vorstand
3. Entlastung Vorstand und Kassenführer
4. Neuwahl Vorstand, Schriftführer, Kassenführer und Rechnungsprüfer
5. Sonstiges

Wir bitten alle Jagdgenossen, sich Klarheit über die Größe ihrer bejagbaren Fläche (Feld und Wald) zu verschaffen.

Die Flächengröße ist Grundlage für die Stimmgewichtung bei der Vorstandswahl.



Ankündigung Dia-Vortrag am 26.03.09



Nach einer schöpferischen Arbeitspause, welche zur Aufarbeitung vorliegender Materialien notwendig war, möchten der Verein Einigkeit e.V. und der Wanderverein Großröhrsdorf e.V. gemeinsam mit Herrn Nitsche die beliebte Dia-Vortragsreihe zum Thema „Unsere Großröhrsdorfer Heimat im Lichtbild aus vergangener und neuer Zeit“ von und mit Johannes Nitsche fortsetzen.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, dem 26.03.09, um 19:30 Uhr in der Festplatzhalle Großröhrsdorf statt. Alle Rödertaler und geschichtsinteressierte Bürger sind schon jetzt herzlich eingeladen und sollten sich den Termin vormerken. Der Eintritt ist wie immer frei.

Gunter Haverland



Seniorenwanderung am 18.03.09 - Von Rochwitz durch die Dresdner Heide zum Bahnhof Klotzsche

Die Senioren des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. und ihre Gäste treffen sich am Mittwoch, den 18.03.09, um 8:30 Uhr auf dem großen Parkplatz am Rathaus. Wir fahren dann 8:47 Uhr mit dem Bus nach Radeberg Busbahnhof und von dort 9:20 Uhr weiter mit dem Bus Richtung Dresden Blasewitz. In Rochwitz verlassen wir den Bus an der Haltestelle Hutbergstr. (Schule) und beginnen am Rodelweg mit unserer Wanderung. Über Grundstraße, Säugrundweg, Bautzener Landstraße erreichen wir den Rand der Heide mit dem HG-Weg. Bis zur Heidemühle ist er unser stetiger Begleiter. Mittagsrast wird in der „Einkehr an der Heidemühle“ gehalten. Gestärkt nehmen wir die 2. Hälfte unserer Wanderung in Angriff. Über Prießnitzalstraße, Kannenhenkel, Königsplatz, Sandschluchtweg wird das Tagesziel nach ca. 13 km erreicht. Je nachdem ob ein Kaffee zum Verweilen einlädt, können wir 16:09 Uhr oder 17:09 Uhr Klotzsche mit dem Zug verlassen. Bis auf einen kurzen Anstieg ist die Strecke als leicht einzustufen. Gebt Anmeldung und Essenauswahl bitte bis Montag, 16.03., 12.00 Uhr, in der Buchhandlung Zöllner ab. Auf rege Beteiligung und gutes Wanderwetter hofft euer Wanderleiter.

Dieter Rentsch

Vereine und Verbände

Kleingartenverein „Rödertal“ e.V.

Die diesjährige Kassierung von Pacht, Strom und Wasser in der Gartenanlage Bachstraße Großröhrsdorf findet am **28. März von 9.00 - 12.00 Uhr und am 04. April von 9.00 - 11.00 Uhr** im Vereinszimmer der Anlage statt.

Der Vorstand



Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V.

Der Bienenzüchterverein Großröhrsdorf und Umgebung e.V. trifft sich am 17.03.2009, um 19.00 Uhr in der Festplatzgaststätte Großröhrsdorf zu einer Versammlung. Gäste sind herzlich willkommen.

Gunter Knöfel



FSV Bretnig-Hauswalde informiert

Ergebnisse

1. KK:	Ottendorf II - FSV	2:3
	Torschütze: 2 mal N. Schab, K. Richter	
Frauen:	FSV - Ottendorf	1:8
	Torschütze: K. Liegau	
B-Jugend:	FSV - Hoyerswerda	1:10
	Torschütze: E. Brand	
F-Jugend:	FSV - Großnaundorf	1:0
	Torschütze: K. Jörke	

Vorschau

1. KK:	So.	15.03.	14.00	FSV - Lichtenberg
2. KK :	So.	15.03.	12.00	FSV II - Königsbrück II
B-Jugend:	Sa.	14.03.	09.00	Burkau - FSV
D-Jugend:	Sa.	14.03.	10.30	Pulsnitz - FSV
F-Jugend:	So.	15.03.	13.00	Großröhrsdorf - FSV



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. Abt. Handball

TSG unterliegt trotz starker Leistung

Saison 2008/2009 - Verbandsliga Staffel Ost Männer, 16. Spieltag, 08.03.09, 14.30 Uhr, Sportkomplex Pulsnitz

TSG Bretnig-Hauswalde - VfL Waldheim 54 29:33 (12:16)

In der Woche sorgte noch der neugegründete Handballverein HC Rödertal - die Rödertalbienen - für Furore. Mit einem Sieg gegen den verlustpunktfreien Tabellenersten aus Waldheim hätte die TSG ihrerseits für Furore sorgen können, aber nach starken 60 Minuten musste man sich am Ende doch mit vier Toren geschlagen geben.

Nach dem enttäuschenden Auftritt gegen den ESV Dresden am vergangenen Wochenende wollten sich die Rödertaler deutlich besser vor der lautstarken Kulisse präsentieren. Mit mehr Engagement und Kampf wollte man gegen das schnelle Angriffsspiel der Gäste mithalten. Der Klassenprimus trat dabei ohne den treffsicheren F. Drechsler an, was für den VfL sicher eine Schwächung darstellte, denn besonders im Aufbauspiel sorgte er bereits im Hinspiel durch zahlreiche Einzelaktionen für viele gelungene Abschlüsse.

Der Spielbeginn gestaltete sich sehr ausgeglichen (2:2), dann konnten sich die Bretnig-Hauswalder sogar auf 5:3 absetzen. Diese Führung konnten sie bis zum 7:5 behaupten. Für Aufregung sorgte anschließend ein Treffer im Gesicht von E. Kabus. Anstatt den Übeltäter auf die Bank zu schicken, musste der Großröhrsdorfer mit blutiger Lippe vom Spielfeld. Da dies doch nicht so schlimm war, wollte er zu schnell auf die Spielfläche zurück, wodurch ein Wechselfehler entstand und die TSG mit einer Zeitstrafe belegt wurde. Mit mehr Konzentration und mehr Treffsicherheit wäre dennoch eine deutlichere Führung möglich gewesen, doch scheiterte die TSG vermehrt an sich selbst, was die Waldheimer eiskalt zur 7:9 Führung nutzten. Diese konnten sie bis zur Halbzeitpause noch auf vier Tore ausbauen (12:16). Insgesamt konnte der Gastgeber mit der gezeigten Leistung zufrieden sein, denn schließlich stand eine Mannschaft gegenüber, die vor der Begegnung 28:00 Punkte und eine positive Tordifferenz von 126 Treffern zu verbuchen hatte.

Vereine und Verbände

Leider wurde der Start in die zweite Hälfte völlig verschlafen. Die ersten vier Treffer gingen auf das Konto des VfL, wodurch über die Stationen von 12:20 und 18:28 eine Vorentscheidung aus Sicht der Gäste herbei geführt wurde.

Doch anstatt sich nun dem Schicksal zu ergeben, zeigte die von Bretreuer R. Grimm, der dieses Mal für den erkrankten Th. Haufe auf der Bank Platz nahm, geführte Mannschaft Charakter. In der Abwehr spielte nun O. Nicklich offensiv gegen K. Stuj, der mit seinen Hüftwürfen die Hintermannschaft zuvor mehrmals vor Probleme stellte. Dadurch geriet die Waldheimer Offensive ins Stocken. Auch der verletzungsbedingte Ausfall von T. Kuhnert – gute Besserung auf diesem Weg – und die dritte Zeitstrafe gegen E. Kabus (dadurch wurde nun die Eingangs erwähnte 2-min-Strafe doppelt bitter) taten der Aufholjagd keinen Abbruch. Leider beendete der Schlussspielfeld den Kampf um einen Punkt, dennoch zeigte die TSG eine deutliche Leistungssteigerung im Vergleich zum letzten Heimspiel. Gegen jeden anderen Gegner hätte diese Leistung vielleicht auch zum Sieg gereicht, aber die Zschopautaler sind auf ihren Weg in die Oberliga anscheinend nicht zu stoppen.

Eigentlich sollte somit der Auftritt für Selbstvertrauen und Hoffnung für die kommende Aufgabe bei der zweiten Vertretung des LHV Hoyerswerda sorgen, aber die Ausfälle von E. Gneuß und T. Kuhnert erzeugen wieder Sorgenfalten im möglicherweise saisonentscheidenden Spiel.

Schiedsrichter: S. Gubsch u. A. Renger (beide TuS Löbau)
Strafwürfe: TSG: 8/10; VfL 2/2 / Zeitstrafen: TSG 5; VfL 8
Rote Karte: E. Kabus (55', dritte Zeitstrafe)

Für den VfL Waldheim spielten: G. Javoschinski, Th. Pohl, K. Stuj (10/2), Th. Stolzenberg (2), E. Voss, L. Pudmenny (5), H. Zschoche, N. Mathys (9), M. Seidler (1), R. Fritzsche (2), D. Nguyen, A. Gubert (6), MV: G. Teichert, J. Ax, M. Sübe

Für die TSG Brettnig-Hauswalde spielten: Ch. Sternkiker, E. König; R. Weigel, T. Kuhnert (1), Ch. Putzke, O. Nicklich (2), T. Haufe, S. Hartmann (12/8), E. Kabus (6), M. Zschiedrich (2), E. Gneuß (5), T. Hommel (1); MV: R. Grimm (sh)

Weitere Ergebnisse vom Wochenende

Männer II: SV Steina – TSG Brettnig-Hauswalde II 17:25

Ansetzungen

Männer I: 14.03. 17.30 SH HY LHV Hoyerswerda – TSG
A-Jugend: 15.03. 12.45 SH Zittau OSV Zittau – TSG



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

OKV-Klasse Männer - Zum vorzeitigen Staffelsieg gezittert!

Ohne Olaf Schurig, der sich in den verdienten Flitterwochen befindet und sich diese nach seinem überraschenden Junggesellenabschied auch verdient hat, galt es, den Staffelsieg vorzeitig einzufahren.

Dass es am Ende so schwer werden würde, hatten wohl die Wenigsten gedacht. An der „Aushilfe“ aus der III. Mannschaft hat es sicher nicht gelegen, die haben sich wacker geschlagen und ihr Ding gemacht. Vielleicht war auch schon ein wenig die Luft raus, das Ziel so nah. Am Ende sollte selbst der vorletzte Turnierplatz mit 4916 Holz in Königsbrück reichen, da die Verfolger ebenso Federn ließen. Es gewann Grumbach (5067) vor Dresden (5065) und Sebnitz (4989). Daniel Seidel erreichte mit seinen 856 Holz die beste Leistung seiner Mannschaft.

Zum zweiten Mal in Folge ist die I. Mannschaft nun Staffelsieger der OKV-Klasse – Klasse!

Die weiteren Ergebnisse: S. Schurig 822, A. Schreier 848, D. Schäfer/D. Kroker 803, H. Hornuff 814, T. Braun 773 Holz

Kegler des Monats Februar



Tino Klengel

Vereine und Verbände

2. Kreisliga Männer - Heimsieg!

SG Kleinröhrsdorf II. – SV Einheit Kamenz II. 2539:2514 Holz
Schon wieder so eine knappe Kiste. Will man das Ziel Aufstieg verwirklichen, dann gibt es keine andere Wahl mehr, als Siege einzufahren.
Die Ergebnisse: A. Seidel 460, T. Freudenberg 452, T. Kunath 408, M. Dembon 427, S. Gebler 407, H. Mieth 384 Holz

Kreispokal Damen - Überraschung perfekt!

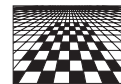
SG Kleinröhrsdorf I. – SV Einheit Kamenz 1551:1497 Holz
Kamenz hatte sich den Abend sicher leichter vorgestellt und zog mit leeren Händen nach Hause. Der Finaleinzug ist der sportlich größte Erfolg unserer Damen.

Es spielten: S. Ullrich 406, M. Dölling 402, T. Hein 380, I. Hörnig 363 Holz

1. Kreisklasse Damen - Euphorie nicht nutzen können!

Radeberger SV – SG Kleinröhrsdorf I. 1514:1420 Holz
Leider konnte die Euphorie des Finaleinzuges beim Kreispokal keine neuen Kräfte freisetzen und so bleiben die Ergebnisse um die 400-er Marke eine Ausnahme in dieser Saison. Tina Hein übernahm nach kurzer Auszeit wieder die Rolle der Tagesbesten mit ihren 375 Holz.
T. Hein 375, A. Bank 322, S. Ullrich 359, M. Dölling 364 Holz

O. Kugler



SC 1911 - Abteilung Schach

Großröhrsdorfer U 16 ist Bezirksmeister- Makellose Bilanz von 12:0 Punkten

Obwohl der U 16 Mannschaft des SC 1911 Großröhrsdorf der 1. Platz nicht mehr zu nehmen war, schloss sie auch ihr letztes Punktspiel erfolgreich ab. Der neue Bezirksmeister gewann alle Spiele und erreichte die makellose Bilanz von 12:0 Punkten. Anteil am Erfolg hatten in Brettreihenfolge: Oliver Gerntke (2 aus 2), Sebastian Lindner (2 aus 2), Stefan Plaettner (5 aus 5), Carsten Schneider (5 aus 5), Franziska Klein (3 aus 3), Andreas Jurkin (2 aus 5) und Hannes Kreische (0 aus 1). Mannschaftsleiter Jürgen Schulte kann nun sein Team für die Sachsenliga in der neuen Saison formen, wo dann auch noch Hans Möhn das Team verstärken kann.

Andreas Schneider



SC 1911 - Abteilung Fußball

Fussballergebnisse – Wochenende

BK-Männer	SC 1911 - Bannewitz	1:2
A-Jugend	Schwepnitz – SC 1911	2:1
	Torschützen: T. Bank	
E-Jugend	Hoyerswerda - SC 1911	1:0

Wochenend – Vorschau

1. Männer:	15.3.	14.00	Possendorf - SC 1911
2. Männer:	14.3.	12.00	SC 1911 - Laußnitz
A-Jugend:	14.3.	10.30	SC 1911 - Wachau
B-Jugend:	14.3.	9.00	Malschwitz - SC 1911
C-Jugend:	15.3.	9.00	SC 1911 - Löbau
D-Jugend:	14.3.	9.00	SC 1911 - Ottendorf
E-Jugend:	14.3.	9.00	Liegnitz - SC 1911
E-Jugend:	13.3.	17.30	Pulsnitz - SC 1911
F-Jugend:	15.3.	13.00	SC 1911 - Brettnig
AH:	15.3.09	15.00 Uhr	Hallenturnier in Demitz

www.sc1911.de

Achtung – der Circus „PRASSOLINO“ erwartet Sie!

Wie bitte? Noch nie was gehört von „PRASSOLINO“?

Na ja, den gab's ja auch noch nicht und wird es auch nie wieder geben. Also: Die Grundschüler und die Vorschulgruppen des Kindergartens aus Großröhrsdorf wollen in der Woche vom 16.-21.03.2009 das Leben und die Arbeit im Circus kennen lernen und wie die „richtigen“ Artisten arbeiten und trainieren, zaubern und jonglieren, springen und schwingen – na ja, was man eben alles im Circus so macht. Durchgeführt wird das tolle Projekt gemeinsam mit dem 1. Ostdeutschen Projektcircus Andre Sperlich.

Neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch zu den Vorstellungen in der Manege am Festplatz!

Do. 19.03. - 17.00 Uhr, Fr. 20.03. - 17.00 Uhr, Sa. 21.03. - 10.00 und 14.00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Die „Prassolinos“

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 13.03. - 18.03.

Der Ja-Sager (P6)
täglich 17.00 und 19.30 Uhr, Freitag und Samstag auch 21.30 Uhr
Achtung: Montag, 16.3. kein Kino!

Vorschau:

26.03. - 08.04. „Männersache“ mit Mario Barth

Ab sofort **jeden Mittwoch Biertag** (jedes Bier nur 1,50 €)
freitags Happy Hour von 19.00 - 21.00 Uhr - jeder Cocktail nur 2,50 €

Veranstaltungen

28.03. 20.00 Cine-Move Dance Night im Kleinen Saal mit den DJs
von Ron Royal

02.04. 20.00 Globetrotter Live „Abenteuer Alpen“, mit Lothar Himmel

04.04. 20.00 „Club zu Zweit - Ostertanz“ Eintritt 4,00 €

Karten erhältlich im Kulturhaus Großröhrsdorf oder unter Telefon 4 68 27

Sonstiges

Pressemitteilung | 06.03.2009

Demonstration für die Erhaltung unseres Waldes

Die Demonstration führt am 14.03.09 um 15:30 Uhr von „An den Breiten“ zum abgeholzten Wald der geplanten Müllverbrennungsanlage. Dort wird eine Eiche gepflanzt. Die Abschlusskundgebung findet wieder „An den Breiten“, u.a. mit der Band MGN statt.

IG Gesunde Zukunft e.V., Volker Kurz, Vorstand

Wieder vorrätig ist der „Bestseller“ im Monat Februar für Großröhrsdorf

Auf Grund einer Nachlieferung ist das Buch „Lausitzer Almanach 4“ mit einem sehr informativen Beitrag des Historikers Rüdiger Rost (Pulsnitz) zum Thema „Villa Großmann in Großröhrsdorf und ihre Bewohner“ wieder zu haben. Wie üblich für 8 Euro bei der Buchhandlung Zöllner.

Autorenkreis „Lausitzer Almanach“ e.V.

WERBUNG